



Gott kennen und handeln

Die Bergpredigt-Serie (13) / 21. Juli 2019 / Matthäus 7,21-29

Wer ein Haus baut, legt zu allererst das Fundament. Das Fundament ist entscheidend für die Stabilität und Langlebigkeit des Hauses. Versagt das Fundament wird das Haus darauf ebenso zugrunde gehen. Jesus macht uns deutlich, dass es auch in unserem Leben so ist. Stimmt dein Fundament?

Das Fundament ...

(Mt 7,24.26)

- zwei mögliche Fundamente
 - Jesu Worte hören und handeln (Gottes Willen tun)
 - Jesu Worte hören und nicht handeln (Meinen Willen tun)
- Gottes Willen tun, bedeutet z.B. ...
 - allein dem Evangelium vertrauen (Röm 3,21-24)
 - die Wahrheit erkennen und tun (1.Tim 2,4)
 - Gott gehorsam sein (z.B. Johannes 14,15-23)
 - Gott mit allem die Ehre geben (1.Petr 4,7-11)
- Wir können uns aber selbst betrügen, indem wir uns zu Jesus bekehren, regelmässig die Gemeinde besuchen, von Jesus erzählen aber in uns weiter unseren Willen regieren lassen und alles einfach zu unserem Vorteil und zu unser eignen Ehre tun.
- Bei einem Leben auf dem richtigen Fundament geht es um innere Gerechtigkeit statt um äussere Formen. Es geht um Aufrichtigkeit und nicht um Heuchelei, um Gottes Gerechtigkeit und nicht Selbstgerechtigkeit.

... hält was es verspricht?!

(Mt 7,25.27)

- Letztlich wird das eine Fundament (Gottes Wille) bestehen bleiben, während das andere Fundament (Mein Wille) zerbrechen wird.
- *Am Ende gibt es nur zwei Arten von Menschen: die, die zu Gott sagen: "Dein Wille geschehe!" und die, zu denen Gott am Ende sagt: "Dein Wille geschehe!" (C.S. Lewis)*
- Die Bibel sagt uns, dass jeder Mensch ernten wird, was er gesät hat. (Gal 6,7-8)
- Wenn wir unser Leben auf Gottes Willen bauen und allein Jesus Christus gehorsam sind dürfen wir erleben, wie er uns an Ziel (Himmel - vollkommene Gemeinschaft mit ihm) bringt. (z.B. Johannes 10,27-30)

Merkvers

Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. (Matthäus 7,21)

Tipp

Lest allein, in Zweierschaft oder als Gruppe 5.Mose 28 und tauscht euch darüber aus:

- Gibt es Situationen in der Geschichte Israels, wo Dinge, die in 5.Mose 28 erwähnt werden, passieren?
- Was lernen wir daraus, für unsere Leben?

Fragen zur Vertiefung persönlich, in der Zweierschaft oder in Gruppen

Auf welchem Fundament baue ich mein Lebenshaus?

Wo habe ich risse in meinem Fundament?

Begleitet euch gegenseitig. Ermutigt euch immer wieder auf das richtige Fundament zu bauen. Macht euch gegenseitig in liebevoller Art aufmerksam, wo das Fundament nicht mehr stimmt und lasst euch von Jesus immer wieder das Fundament sanieren.

Jonathan Moll www.feg-kriens.ch

Predigten zum Anhören (mp3) und Nachlesen (Handout (pdf))